

Liebe Anna!

Nun ist ja Weihnachten bald vorbei. Eine anstrengendeⁿ Sache in diesem Jahr. 3 Feiertage hintereinander. Da kann man einmal sich richtig ausfaulenzen.

Alois hat geschrieben. Er kommt mit seinem Puffziger. Ob Sohn und Schwiegertochter kommen, ist noch unklar. Axel will noch einmal studieren.

Von Regina und Rosa habe ich eine unsichere Zusage. Ich muß allen noch einmal schreiben.

Vorige Woche diese Kälte und jetzt Frühlingswetter. Es soll in den Hochlagen wieder Schnee fallen mit Frost. Dann können die Schirgler wieder ihre Knochen riskieren. Zwischen Weihnachten und Neujahr regnet es fast in jedem Jahr.

Schreibe mir bitte bald, wer von Dir und wer von Maja kommt. Bis Mitte Januar sollte ich Bescheid wissen.

Ich hatte in den letzten Wochen etwas viel Arbeit. Da ließ ich halt zu Hause das meiste liegen. Es geht auch so. Morgens bin ich um ein Viertel vor 4 Uhr aufgestanden, machte meine Gymnastik, wusch mich kalt ab und nebenher kochte ich Kaba. Um 5 Uhr ging ich zu den Ziegen und anschließend gemütlich den Berg hoch nach Großdeinbach. Dort mit dem Bus nach Gmünd und wieder einen km zu Fuß bis zur Baustelle. Es geht ~~rund auf unserm Baubüro~~. Und ehe ich daran denke, ist 16 oder 17 Uhr. Dann wandre ich wieder heimwärts. Ein bißchen anstrengend, aber auch geldbringend.

Ich wünsche Dir ein Gutes Neues Jahr.

Herzliche Grüße!

Dein Bruder mit Familie

7071 Alldorf-Haselbach, 25.12.67

Wagner